

## NIEDERSCHRIFT 03/2025

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Köttmannsdorf am **Dienstag**, dem **30. September 2025**, im Marktgemeindeamt Köttmannsdorf - Sitzungssaal.

Beginn: 18.04 Uhr

Ende: 18.46 Uhr

### Anwesend:

#### Vorsitzender:

Bgm. Ing. Josef LIENDL

#### Gemeindevorstandsmitglieder:

Vbgm. Markus USCHNIG  
David MELCHER  
Silvia STRUGER  
Werner MAICHIN

#### Gemeinderatsmitglieder:

Nina STRUGER, Bakk. MSc  
Ing. Josef LIENDL jun.  
Michael H. LEUTSCHACHER  
Mag. Hans JESENKO  
Karl RUHDORFER  
Francesca MURISCIANO  
Melanie ENGEL  
Rudolf KULLNIG  
Daniel PERKONIGG  
Daniel JAKOPITSCH  
Heinz POLEßNIGG  
Raimund RATZ  
Florian SCHMÖLZER  
Arnold TRIEBNIG  
Michael MÜHLMANN  
Mag. (FH) Klaus SCHIFRER

#### Ersatzmitglieder:

Lisbeth JANSCHITZ  
Wilfried PFARRMAIER

#### Gemeindeverwaltung:

AL Karl WALDHAUSER

### Abwesend:

#### Gemeindevorstandsmitglied:

Vbgm. Ernst MODRITSCH

#### Gemeinderatsmitglied:

Daniel GRÖBLACHER

#### Ersatzmitglieder:

Josef MIKSCHE  
Susanne OELJESCHLÄGER  
Ing. Thomas MODRITSCH  
Valentin JAKOPITSCH  
Markus ZIKULNIG

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung wurde ordnungsgemäß gemäß den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung kundgemacht.

### Tagesordnung:

#### **Fragestunde**

- 1.) **Bestellung von zwei Protokollfertiger gemäß § 45 K-AGO**
- 2.) **Überarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes –**
  - a) **Finanzierungsplan**
  - b) **Vergabe der Arbeiten**
- 3.) **Abschluss einer Fördervereinbarung mit der Katholischen Pfarre Köttmannsdorf für die Innenrestaurierung der Pfarrkirche Köttmannsdorf**
- 4.) **Vermessung eines Weges in Tschachoritsch gemäß der §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz (Hannes Stingler – öffentliches Gut Gemeinde Köttmannsdorf) sowie Übereignung einer Teilfläche von 28 m<sup>2</sup> in das Eigentum des Herrn Stingler**
- 5.) **Bestellung einer Finanzverwalter-Stellvertreterin**

## **VERLAUF DER SITZUNG**

#### **Fragestunde**

KL Gemeinderat Rudolf Kullnig – Anfrage eingelangt am 03.09.2025

*Was waren die Beschlüsse – geordnet nach einstimmig und mehrheitlich angenommen/nicht angenommen – auf den Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 03.04.2025 bis vor der Gemeinderatssitzung, auf der diese Anfrage bei der Fragestunde beantwortet wird?*

Der Bürgermeister teilt mit, dass in diesem Zeitraum zwei Sitzungen stattgefunden haben und verliest in der Folge die einzelnen Beschlüsse.

#### **TOP 1 Bestellung von zwei Protokollfertiger gemäß § 45 K-AGO**

Gemäß § 45 Abs. 4 K-AGO sind aus der Mitte des Gemeinderates zwei Mitglieder für die Genehmigung und Unterzeichnung der Niederschrift zu bestellen.

Nachdem bei der letzten Sitzung Vertreter der Fraktionen ÖVP und FPÖ als Protokollfertiger bestellt wurden, wird vom Bürgermeister vorgeschlagen, diese aus den Fraktionen SPÖ und KL zu besetzen.

Von den Fraktionen werden Michael Mühlmann (SPÖ) und Rudolf Kullnig (KL) genannt.

Der Gemeinderat nimmt die Bestellung von Herrn Michael Mühlmann und Herrn Rudolf Kullnig als Protokollfertiger der heutigen Sitzung zur Kenntnis.

## TOP 2 Überarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes –

### a) Finanzierungsplan

### b) Vergabe der Arbeiten

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Örtliche Entwicklungskonzept aus dem Jahre 2011 zu überarbeiten ist (erstellt durch das Raumplanungsbüro Mag. Christian Kavalirek), nachdem sich im Laufe der Jahre das eine oder andere verändert hat und auch öffentliches Interesse betroffen ist (u. a. besteht die Möglichkeit einer Erweiterung des Gewerbegebietes im Bereich der Schottergruben sowie eventuelle Baulanderweiterungen für Wohnbebauung). Auch ist für die Änderung bzw. Neuerstellung des ÖEK's mit „1.1.2030“ eine gesetzliche Frist vorgegeben.

Aufgrund des Beschlusses im Gemeindevorstand vom 24.06.2025 wurden drei Raumplaner – und zwar LWK Ziviltechniker GmbH, Mag. Christian Kavalirek Consulting ZT und Ingenieurbüro Mag. Werner Frohnwieser – eingeladen, bis spätestens 1. August 2025 entsprechende Angebote zu legen. Innerhalb dieser Frist sind von den zwei nachstehend angeführten Ziviltechnikern (Herr Mag. Werner Frohnwieser hat mitgeteilt, aus zeitlichen Gründen kein Angebot legen zu können) Angebote wie folgt eingelangt (Summen inklusive Umsatzsteuer – Reihung nach Datum des Einlangens):

- |  |             |
|--|-------------|
| 1.) LWK Ziviltechniker GmbH, Villach                       | € 67.966,18 |
| 2.) Mag. Christian Kavalirek Consulting ZT, Klagenfurt/WS. | € 66.000,00 |

Festgehalten wird, dass in beiden Angeboten zusätzlich auch das Pflichtmodul „Energieraumordnung und Klimaschutz“ sowie das Modul „Baulandmobilisierung und Leerstandsaktivierung“ mit € 7.500,00 bzw. € 5.000,00 (Beträge inklusive Umsatzsteuer) zusätzlich angeführt ist, jedoch die beiden Positionen durch Förderungen zur Gänze abgedeckt sind (zu 100 Prozent geförderte Module).

### a) Finanzierungsplan

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 17.09.2025 einstimmig den Antrag gestellt, der Gemeinderat möge den nachstehenden Finanzierungsplan (den Mitgliedern des Gemeinderates wurde dieser ausgehändigt und auch elektronisch zur Verfügung gestellt) beschließen:

| Finanzierungsplan   |        |             |
|---------------------|--------|-------------|
| Mittelverwendung    |        | 2026        |
| Planungsleistungen  | Basis  | € 66 000,00 |
|                     | Module | € 12 500,00 |
|                     |        | € 78 500,00 |
| Mittelaufbringung   |        | 2026        |
| Landesförderung     | Basis  | € 25 000,00 |
|                     | Module | € 12 500,00 |
| Allgemeine Rücklage |        | € 41 000,00 |
|                     |        | € 78 500,00 |

Angemerkt wird, dass sich die Landesförderung bei einer Fertigstellung im Jahr 2027 auf € 19.800,00 verringert und sich somit der Anteil der Gemeinde aus der Allgemeinen Rücklage auf € 46.200,00 erhöht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den gegenständlichen Finanzierungsplan.

## **b) Vergabe der Arbeiten**

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 17.09.2025 einstimmig den Antrag gestellt, der Gemeinderat möge die Arbeiten an das Raumplanungsbüro Mag. Christian Kavalirek Consulting ZT zum Angebotsbetrag von € 78.500,00 inklusive Umsatzsteuer vergeben (€ 66.000,00 Honorar Basis ÖEK plus € 12.500,00 Energieraumordnung und Klimaschutz sowie Baulandmobilisierung und Leerstandsaktivierung).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der gegenständlichen Arbeiten an das Raumplanungsbüro Mag. Christian Kavalirek Consulting ZT, Klagenfurt/WS., Bahnhofstraße 38c/9/1, zum Angebotsbetrag von gesamt € 78.500,00 inklusive Umsatzsteuer.

### **TOP 3      Abschluss einer Fördervereinbarung mit der Katholischen Pfarre Köttmannsdorf für die Innenrestaurierung der Pfarrkirche Köttmannsdorf**

Damit für die geplante Innenrestaurierung der Pfarrkirche Köttmannsdorf eine Förderung des Landes (Bedarfszuweisungsmittel außerhalb des Rahmens) in der Höhe von € 60.000,00 ausbezahlt werden kann, ist, so der Bürgermeister einleitend, eine Förderungsvereinbarung zwischen der Marktgemeinde Köttmannsdorf und der Katholischen Pfarre Köttmannsdorf, vertreten durch die Diözese Gurk, abzuschließen.

Die Bauabteilung der Diözese Gurk hat der Gemeinde einen Vertrag übermittelt – den Mitgliedern des Gemeinderates wurde eine Kopie des gegenständlichen Vertrages ausgehändigt und auch elektronisch zur Verfügung gestellt – und gebeten, diesen nach Beschluss im Gemeinderat und Unterfertigung wiederum zu retournieren.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 17.09.2025 einstimmig den Antrag gestellt, der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung für die Ausbezahlung der Förderung des Landes für die Innenrestaurierung der Pfarrkirche Köttmannsdorf in der Höhe von € 60.000,00 beschließen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die gegenständliche Förderungsvereinbarung, die gemäß der K-AGO sogleich von drei Gemeinderatsmitgliedern unterfertigt wird.

### **TOP 4      Vermessung eines Weges in Tschachoritsch gemäß der §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz (Hannes Stingler – öffentliches Gut Gemeinde Köttmannsdorf) sowie Übereignung einer Teilfläche von 28 m<sup>2</sup> in das Eigentum des Herrn Stingler**

Herr Hannes Stingler, wh. 9071 Köttmannsdorf, Tschachoritsch 59, zum Zeitpunkt der Antragstellung Eigentümer der Grundstücke Parzellen Nr. 872/2 und Baufläche 233, beide KG. Köttmannsdorf (das gegenständliche Grundstück mitsamt dem Wohnhaus Tschachoritsch 52 wurde in der Zwischenzeit an Herrn Mario Filipic verkauft – dieser ist nunmehr auch bereits neuer grundbücherlicher Eigentümer), hat hieramts eine Vermessungsurkunde der Vermessungskanzlei Wolf ZT GmbH, Klagenfurt/WS, Geschäftszahl 10323/24, vom 06.03.2025 vorgelegt und gebeten, ihm das Trennstück „1“ im Ausmaß von 28 m<sup>2</sup> der öffentlichen Wegeparzelle Nr. 1203 KG. Köttmannsdorf in sein Privateigentum zu übereignen, nachdem der Carport zum Teil auf öffentlichen Gut situiert ist (den Mitgliedern des Gemeinderates wurde die planliche Darstellung inklusive eines Orthofotos ausgehändigt und auch elektronisch zur Verfügung gestellt).

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 17.09.2025 einstimmig den Antrag gestellt, der Gemeinderat möge die gegenständliche Vermessungsurkunde der Vermessungskanzlei Wolf ZT GmbH, Klagenfurt/WS., vom 06.03.2025, Geschäftszahl 10323/24, inklusive Erlassung einer Verordnung gemäß § 22 des Kärntner Straßengesetzes beschließen und das Trennstück „1“ (28 m<sup>2</sup>) zum Preis von € 1,00/m<sup>2</sup> – gesamt daher € 28,00 – an den Grundeigentümer übereignen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die gegenständliche Vermessungsurkunde inklusive der Erlassung einer Verordnung gemäß § 22 des Kärntner Straßengesetzes sowie Übereignung des Trennstückes „1“ im Ausmaß von 28 m<sup>2</sup> zum Preis von € 1,00/m<sup>2</sup> – gesamt daher € 28,00 – an den Grundeigentümer.

#### **TOP 5 Bestellung einer Finanzverwalter-Stellvertreterin**

Der Bürgermeister informiert, dass seitens der Abteilung 3 des Amtes der Kärntner Landesregierung hingewiesen wurde, dass gemäß des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes der Gemeinderat auch eine Stellvertretung der Finanzverwaltung zu bestellen hat.

Nachdem die bisherige Stellvertreterin, Frau Andrea Sifrar, in Pension ist, wird vorgeschlagen, Frau Christina Varh BA, die bereits in der Abgabebuchhaltung beschäftigt ist, als Stellvertreterin für die langjährige Finanzverwalterin Sabine Köfer zu bestellen.

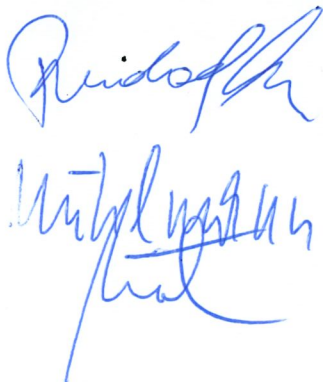
Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 17.09.2025 einstimmig den Antrag gestellt, der Gemeinderat möge Frau Christina Varh BA als Finanzverwalter-Stellvertreterin bestellen.

Der Gemeinderat bestellt einstimmig Frau Christina Varh BA als Finanzverwalter-Stellvertreterin.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18.46 Uhr.

v.g.u.g.

Die Gemeinderäte:



Der Schriftführer:



Der Vorsitzende:



## Inhaltsverzeichnis

|       |  |   |
|-------|--|---|
| TOP 1 | Bestellung von zwei Protokollfertiger gemäß § 45 K-AGO .....   | 2 |
| TOP 2 | Überarbeitung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes – .....  | 3 |
|       | a) Finanzierungsplan.....  | 3 |
|       | b) Vergabe der Arbeiten.....   | 3 |
| TOP 3 | Abschluss einer Fördervereinbarung mit der Katholischen Pfarre Kött- mannsdorf<br>für die Innenrestaurierung der Pfarrkirche Köttmannsdorf.....  | 4 |
| TOP 4 | Vermessung eines Weges in Tschachoritsch gemäß der §§ 15 ff<br>Liegenschaftsteilungsgesetz (Hannes Stingler – öffentliches Gut Gemeinde<br>Köttmannsdorf) sowie Übereignung einer Teilfläche von 28 m² in das Eigentum<br>des Herrn Stingler ..... | 4 |
| TOP 5 | Bestellung einer Finanzverwalter-Stellvertreterin .....  | 5 |